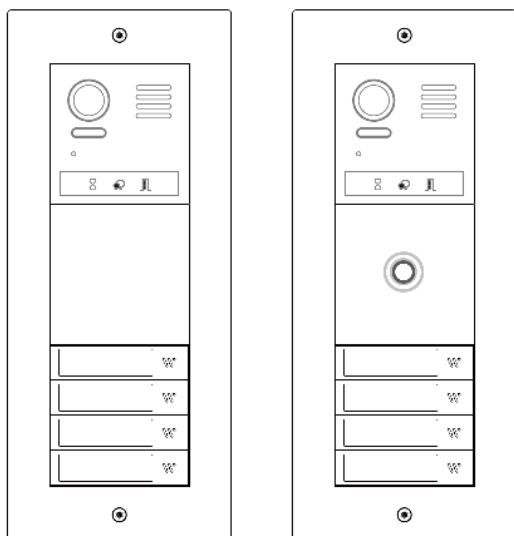


BEDIENUNGSANLEITUNG

2-DRAHT BUS VIDEO-GEGENSPRECHANLAGE TÜRSTATION (OPTIONAL MIT FINGERPRINT)



Anleitung PDF

MATHFEL GMBH & CO. KG

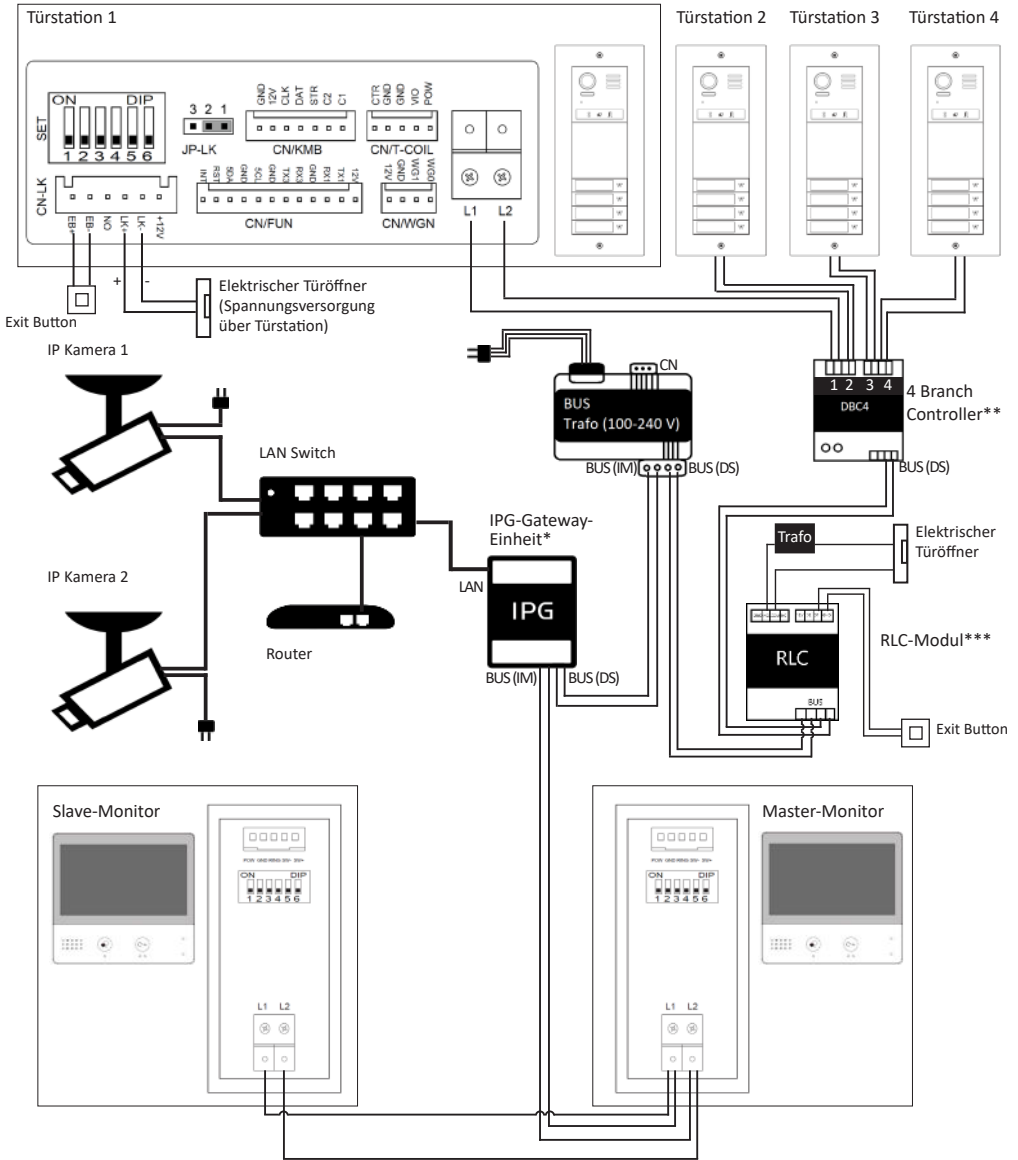
Auf dem Viertel 3

D-76887 Bad Bergzabern

Tel.: +49 6343 93830-10

info@mathfel.de

www.mathfel.de



* Die IPG-Gateway-Einheit kann optional dazwischen geschaltet werden, um IP-Kameras anzuschließen. Die Einheit ist nicht im Lieferumfang enthalten.

** Der 4 Branch Controller kann ebenfalls optional dazwischen geschaltet werden, um bis zu drei weitere Türstationen anzuschließen. Sollte nur eine Türstation angeschlossen werden, wird dieses Modul nicht benötigt. Es ist nicht im Lieferumfang enthalten.

*** Das Modul DT-RLC dient dem manipulationssicheren Anschluss eines Türöffners. Auch eine Lampe, wie z. B. Treppenhauslicht kann an das RLC angeschlossen werden. Es ist nicht beides gleichzeitig anschließbar. In diesem Fall benötigen Sie ein zweites Modul. Dieses Modul wird über die Firma Mathfel verkauft (Kontakt über info@mathfel.de).

INHALT

SCHALTPLAN.....	2
SICHERHEITSANWEISUNGEN.....	4
LIEFERUMFANG.....	4
ALLGEMEINE HINWEISE VOR DER INSTALLATION.....	4
BEZEICHNUNGEN.....	4
INSTALLATION.....	5
1 Verkabelung.....	5
2 Türöffner anschließen.....	6
Elektrischer Türöffner mit externer Spannungsversorgung.....	6
Elektrischer Türöffner mit interner Spannungsversorgung über Türstation.....	6
3 Türöffner Einstellungen.....	7
Einstellung des Entsperrmodus.....	7
Öffnungszeit des Türöffners einstellen.....	7
4 Mehrere Türstationen anschließen.....	7
Anschluss.....	7
Adresse vergeben.....	8
Türstationen aktivieren.....	8
5 Klingeltasten zuordnen.....	8
6 Töne der Außenstation einstellen.....	9
7 Fingerprint-Modul einrichten.....	9
Einstellung und Verwaltung von Fingerabdrücken.....	9
Backup Fingerabdruckdaten.....	11
Fingerabdruckdaten wiederherstellen.....	11
8 Kamera-N/P-Standardschalter.....	11
9 Aktivieren/Deaktivieren des Bildzoom-Modus.....	11
MONTAGE DER TÜRSTATION.....	12
Namensschild wechseln.....	12
TECHNISCHE DATEN.....	13
TECHNISCHER KUNDENDIENST – GARANTIE.....	13
SICHERHEITSMASSNAHMEN.....	13
WARNUNG.....	14

SICHERHEITSANWEISUNGEN

Wichtig!

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Installation oder Verwendung des Geräts aufmerksam durch.

Wenn Sie dieses Gerät für Dritte installieren, muss dem Endnutzer diese Bedienungsanleitung oder eine Kopie davon überlassen werden.

Für einen sicheren Betrieb dieses Systems müssen die Installateure, Benutzer und Techniker sämtliche, in dieser Anleitung beschriebenen Sicherheitsmaßnahmen befolgen.

LIEFERUMFANG

- Aluminium-Außenstation mit integrierter Weitwinkel-Kamera und optional Fingerprint-Sensor
- Unterputzkasten
- Anschlusskabel
- 2 Montageschrauben
- Winkelschraubendreher
- Betriebsanleitung

ALLGEMEINE HINWEISE VOR DER INSTALLATION

Diese Video-Türsprechanlage besteht aus einer Gegensprechanlage (Außenstation) mit Kamera und einem optionalen Fingerprint-Sensor. Ergänzt wird sie durch eine Antwortstation für den Innenraum mit Touch-Bildschirm. Die Außenstation ermöglicht es, einerseits den Besucher an der Tür nach dem Klingeln zu sehen und mit ihm zu sprechen. Andererseits können alle Personen, deren Fingerabdrücke im System gespeichert sind, die Tür nach Auflegen des Fingers öffnen. Über die 2-Draht-Verbindung werden sämtliche Funktionen von der Türstation an die Innenstation angeschlossen: Klingel, Video und Bild, Gegensprechanlage, Steuerung des Türöffners und die interne Kommunikation zwischen den Innenmonitoren.

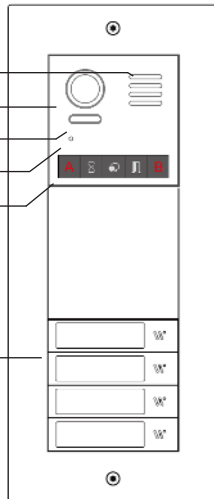
Die Produkt-Technik ermöglicht es, die Türsprechanlage mit mehreren Wohneinheiten gemeinsam zu nutzen. Jede Einheit kann bis zu vier Monitore anschließen. Das System kann maximal vier Außenstationen erfassen.

Bitte lesen Sie für eine ordnungsgemäße Verwendung der Anlage diese Betriebsanleitung aufmerksam durch.

BEZEICHNUNGEN

Front der Türstation

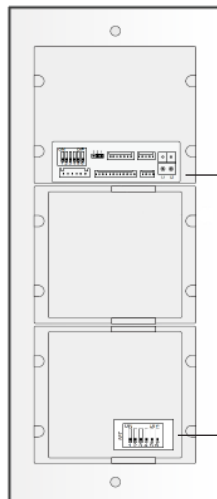
- Lautsprecher
- Fischaugenkamera
- Nachtsicht-LED
- Mikrofon
- Statusanzeige
- (Tasten A und B sind unsichtbar)
- Klingeltaste und beleuch.
- Namensschild

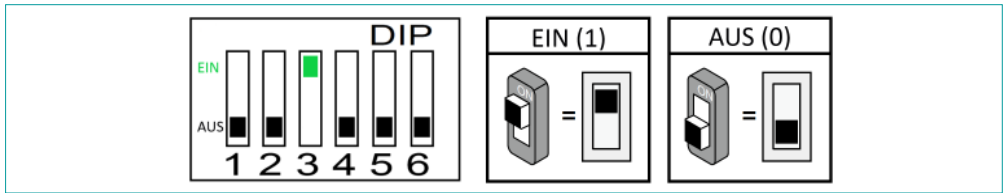


Rückseite der Türstation

Verbindungsanschluss

DIP-Schalter
Klingeltastenmodul





DIP-Schalter OBEN = EIN | DIP-Schalter UNTEN = AUS

Auf der Rückseite der Tü rstation befinden sich 6 Dip-Schalter, die konfiguriert werden können. Alle Schalter können vor oder nach der Installation geändert werden. Starten Sie die Stromversorgung immer dann neu, wenn die Schalter verändert wurden. Dip 6 ist der Endwiderstand.

Bit 1 / Bit 2: Zur Einstellung der Tü rstationen-ID (siehe Seite 8).

Bit 3: Zuordnung der Klingelknöpfe:

- EIN: Einreihige Zuordnung: Klingelknopf 1 = Wohnung 1 | Klingelknopf 2 = Wohnung 2 | Klingelknopf 3 = Wohnung 3 | Klingelknopf 4 = Wohnung 4 (von unten nach oben). In der Werkseinstellung auf EIN.
- AUS: Zweireihige Zuordnung: Klingelknopf 1 = Wohnung 1 | Klingelknopf 2 = Wohnung 3 | Klingelknopf 3 = Wohnung 5 | Klingelknopf 4 = Wohnung 7 (von unten nach oben)

Bit 5: Zur Einstellung der Entsperrdauer des Tü röffners (siehe Seite 7).

Bit 6: Zur Aktivierung der unsichtbaren Tasten A und B.

INSTALLATION

Wichtige Empfehlungen und Hinweise:

- Damit Sie Ihre Video-Gegensprechanlage optimal nutzen können, empfehlen wir Ihnen, vor der endgültigen Installation und dem Einbau provisorisch zu testen, ob alle Funktionen gewährleistet sind. Falls sich die Außenanlage und der Monitor bei der Testinstallation im gleichen Raum befinden, kann es zum Rückkopplungseffekt kommen, sodass der Monitor einen schrillen Ton von sich gibt.
- Das Rückgaberecht von 30 Tagen wird nur gewährleistet, wenn das Produkt in einem einwandfreien Zustand ist und nicht zuvor montiert war.
- Schlitz- oder Öffnungen auf der Rückseite des Monitors dienen der Belüftung und gewährleisten einen zuverlässigen Betrieb des Monitors und schützen ihn vor Überhitzung. Diese Öffnungen dürfen nicht blockiert oder abgedeckt werden. Der Monitor sollte niemals in der Nähe oder über einem Heizkörper oder Heizzähler montiert und nicht in einem eingebauten Bücherregal oder Ähnlichem aufgestellt werden, außer eine ausreichende Belüftung wird gewährleistet.
- Bildverzerrungen können auftreten, wenn der Monitor zu nahe an einem Magnetfeld (z. B. Mikrowellen, Fernseher, Computer usw.) montiert ist.
- Halten Sie den Monitor von Nässe, hohen Temperaturen, Staub sowie ätzenden und oxidativen Gasen fern, um unvorhersehbare Schäden zu vermeiden.
- Öffnen Sie das Gerät unter keinen Umständen. Wenden Sie sich bei Problemen an den Administrator.
- Schalten Sie vor Inbetriebnahme die Stromversorgung aus.
- Vermeiden Sie harte Erschütterungen, Schläge und Stöße, da es sonst zur Beschädigung innerer Komponenten kommen kann.

1 Verkabelung

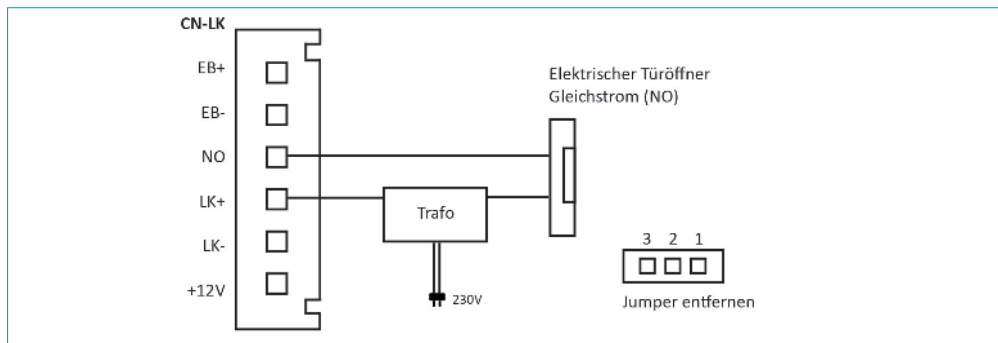
Die Verdrahtung erfolgt mit zwei Drähten ohne Polarisierung. Der erforderliche Mindestquerschnitt ist 0,75 mm² pro Draht. Je nach Entfernung und Anzahl der Monitore wird ein Kabelquerschnitt von bis zu 1,5 mm² benötigt. Wenn die Drähte dünner sind, wie z. B. bei CAT5, verwenden Sie bitte zwei doppelte oder sogar dreifache Leitungspaare pro Bus-Linie. Verwenden Sie möglichst immer verdrehte Kabel (twisted, z. B. JY (ST) Y 4 x 2 x 0,8, Telefonkabel, Brandmeldekabel, BUS-Kabel). Falls ein normales Klingelkabel oder ähnliches an Ihrem Standort bereits verlegt ist, kann dies auch verwendet werden, jedoch halbiert sich dann die mögliche maximale Installationslänge von max. 200 Meter auf max. 100 Meter.

2 Türöffner anschließen

Pro Türstation kann je ein Türöffner mit externer Spannungsversorgung und ein Türöffner mit der Spannungsversorgung über die Türstation angeschlossen werden. Empfohlen wird ein Türöffner mit externer Spannungsversorgung.

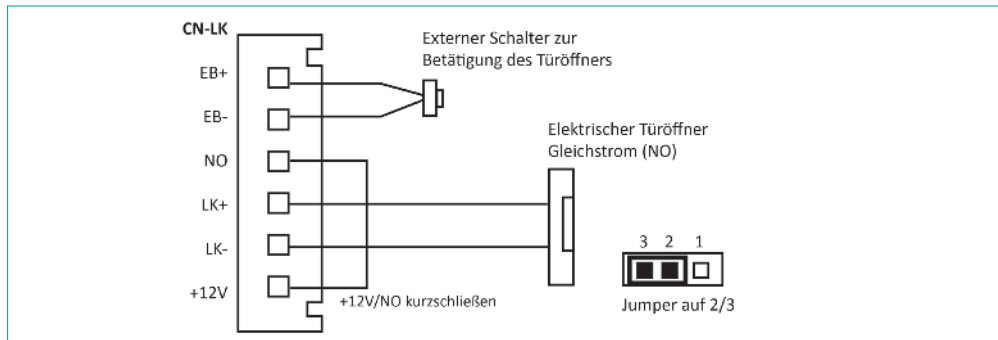
Elektrischer Türöffner mit externer Spannungsversorgung

- Die externe Spannungsversorgung muss auf den Türöffner abgestimmt sein.
- Der Türöffner ist auf 12 V DC beschränkt, die Stromaufnahme darf maximal 6A betragen.
- Dieser Türöffner wird über die Taste  und das Symbol  am Monitor betätigt.
- Der Jumper muss vor dem Anschließen abgenommen werden.
- Die Öffnungsdauer von 1 Sekunde ist voreingestellt. Möchten Sie diese variieren, beachten Sie die Erläuterungen unter „Einstellung des Entsperrmodus“ auf Seite 7.



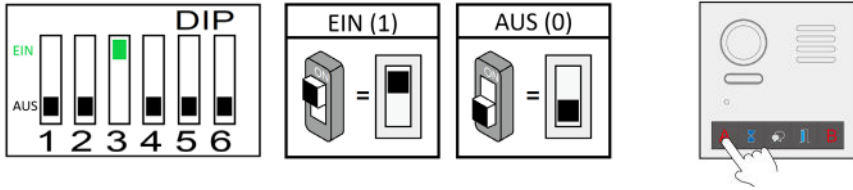
Elektrischer Türöffner mit interner Spannungsversorgung über Türstation

- Der Türöffner ist auf 12 V DC beschränkt und der Haltestrom muss weniger als 250 mA betragen, wenn der interne Stromversorgungsmodus verwendet wird.
- Bei Installationen über 4 Familien benutzen Sie bitte einen Türöffner mit externer Spannungsversorgung.
- Dieser Türöffner wird über die Taste  und das Symbol  am Monitor betätigt.
- Falls im Türöffner keine Diode verbaut ist: Diode polrichtig an den Türöffner anschließen.
- Der Entsperrmodus muss je nach Türöffner richtig eingestellt werden. Erläuterungen siehe Seite 7 „Einstellung des Entsperrmodus“.
- Der Jumper muss auf die Position 2/3 gestellt werden (Normally Open). (Normally Closed = 1/2 = magnetischer Türöffner)



3 Türöffner Einstellungen

Bitte beachten Sie, dass der Bit-6-Schalter auf OFF gestellt, dann das Modul eingeschaltet und der Bit-6 auf ON gestellt werden muss, um die folgenden Einstellungen vorzunehmen. Der Bit-6-Schalter aktiviert die unsichtbaren Tasten A und B auf der Front, die nun gedrückt werden können.



Einstellung des Entsperrmodus

Je nachdem, ob Ihr Türöffner elektrisch oder magnetisch ist, müssen Sie die Einstellung an der Türstation variieren. In der Regel wird in Deutschland ein elektrischer Türöffner verwendet.

Wenn sich die Türstation mit Kameramodul im Standby befindet:

1. Drücken Sie Taste A, die Entsperranzeige leuchtet mit dem Warnton BP+, BP auf.
2. Drücken Sie erneut Taste A, um den Entsperrmodus auf „Normal open“ (N.O.) oder „Normal geschlossen“ (N.C.) einzustellen:
 - Elektrischer Türöffner = Gleichstrom = Normal open: Die Statusanzeige blinkt einmal mit dem Warnton BP+.
 - Magnetischer Türöffner = Dauerstrom = Normal geschlossen: Die Statusanzeige blinkt zweimal mit dem Warnton BP+, BP.

Öffnungszeit des Türöffners einstellen

A Einstellung über den Dip-Schalter

Auf der Rückseite der Außenstation gibt es einen Dip-Schalter mit 6 Bits. Bit 5 wird zur Zeiteinstellung der Entsperrung verwendet. Voreingestellt ist 1 Sekunde, der Bit steht auf OFF. Stellen Sie den Schalter auf ON, beträgt die Entriegelungszeit 5 Sekunden. Differenziertere Einstellungen können wie folgt vorgenommen werden:

B Einstellung über den Touch-Button

Bitte beachten Sie, dass der Bit-6-Schalter auf OFF gestellt, dann das Modul eingeschaltet und der Bit-6 auf ON gestellt werden muss, um die folgenden Einstellungen vorzunehmen.

Wenn sich die Türstation mit Kameramodul im Standby befindet:

1. Drücken Sie kurz Taste A, die Entsperranzeige leuchtet mit dem Warnton BP+, BP auf.
2. Drücken Sie Taste B und halten Sie diese gedrückt, um den Einstellungsmodus zu öffnen. Es ertönt der Warnton BP und die Statusanzeige blinkt einmal pro Sekunde.
3. Die Zählung der Entsperrzeit ist die Zeit, in der die Statusanzeige blinkt (die Einheit ist Sekunden). Blinkt die Statusanzeige viermal, dann beträgt die Entsperrzeit 4 Sekunden. Die Entsperrdauer kann zwischen 1 und 99 Sekunden variiert werden.

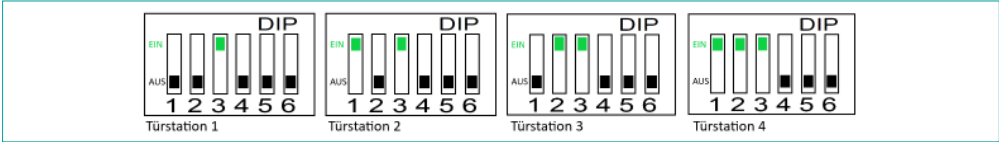
4 Mehrere Türstationen anschließen

Anschluss

Möchten Sie weitere Außenstationen (bis zu vier sind möglich) an das System anschließen, empfehlen wir eine Sternverdrahtung mithilfe des DBC4-Moduls (siehe Schaltplan). Stellen Sie den Impedance Switch des Moduls auf ON am letzten DBC4-Modul der BUS-Leitung. Die Stromversorgung und die weitere Verkabelung erfolgen wie gehabt. Das Modul ist über die Firma Mathfel erhältlich. Bitte kontaktieren Sie uns über info@mathfel.de.

Adresse vergeben

Jede Türstation muss über eine eigene Adresse (ID) verfügen: Diese wird über Bit-1 und Bit-2 des Dip-Schalters der jeweiligen Türstation eingestellt.



Wenn Sie nur eine Türstation betreiben, lassen Sie die Einstellungen auf Werkseinstellungen! (DIP1 und DIP2 auf AUS, also als Türstation 1 und DIP 3 auf EIN.)

Türstationen aktivieren

Zusätzliche Türstationen müssen am Monitor aktiviert werden, damit Sie ordnungsgemäß verwendet werden können. Danach kann am Monitor zwischen den Live-Bildern der Türstationen hin- und hergeschaltet werden.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Türstationen am Monitor zu aktivieren:

- **WLAN-Monitor:** Rufen Sie das Menü „Einstellungen“ auf, gehen unter „System“ und „Überwachungseinheiten verwalten“.
- **Monitor ohne WLAN:** Öffnen Sie das Menü „Einstellungen“ und drücken Sie die  Taste für drei Sekunden, um das Installations-Setup zu öffnen. Ein Tastenfeld öffnet sich. Hier können Sie die Anzahl der Türstationen eingeben. Wählen Sie dazu folgende Zahlenkombinationen: 1 Türstation = 9101 | 2 Türstationen = 9102 | 3 Türstationen = 3103 | 4 Türstationen = 9104.

5 Klingeltasten zuordnen

Die Türstation weist den angeschlossenen Modultasten automatisch die Rufcodes zu. Unabhängig von der Struktur des Anruftastenmoduls werden die Tastennummern von unten nach oben aufgelistet. Änderungen werden direkt an den Dip-Schaltern des Moduls vorgenommen. **In der Regel bei Lieferung voreingestellt.**

Call Code	DIP State	Call Code	DIP State	Call Code	DIP State
↖04 ↖03 ↖02 ↖01		↖08 ↖07 ↖06 ↖05		↖12 ↖11 ↖10 ↖09	
↖16 ↖15 ↖14 ↖13		↖20 ↖19 ↖18 ↖17		↖24 ↖23 ↖22 ↖21	

Call Code	DIP State	Call Code	DIP State
↖28 ↖27 ↖26 ↖25		↖32 ↖31 ↖30 ↖29	

6 Töne der Außenstation einstellen

Bitte beachten Sie, dass der Bit-6-Schalter auf OFF gestellt, dann das Modul eingeschaltet und der Bit-6 auf ON gestellt werden muss, um die folgenden Einstellungen vorzunehmen. Der Bit-6-Schalter aktiviert die unsichtbaren Tasten A und B auf der Front (siehe rechte Abbildung), die nun gedrückt werden können.

A Einstellung der Warmmelodie

Wenn sich die Türstation mit Kameramodul im Standby befindet.

1. Drücken Sie die Taste A und halten Sie diese 3 Sekunden lang gedrückt, um den Warneinstellungsoptionsmodus zu öffnen. Die Statusanzeige leuchtet auf und die aktuelle Melodie wird abgespielt: 
2. Drücken Sie erneut Taste A, um die nächste Melodie abzuspielen. Es kann zwischen drei verschiedenen Tönen gewählt werden.
3. Haben Sie sich für eine Melodieart entschieden, dann drücken Sie zum Beenden Taste B.

B Einstellung der Melodie-Lautstärke

Wenn sich die Türstation mit Kameramodul im Standby befindet.

1. Drücken Sie Taste B, um in die Einstellung für die Lautstärke zu gelangen. Die Gesprächsanzeige leuchtet auf und spielt gleichzeitig die Melodie mit der aktuellen Lautstärke ab. 
2. Drücken Sie Taste A, um die Lautstärke zu erhöhen / verringern.
3. Drücken Sie zum Beenden Taste B.

C Einstellung der Gesprächslautstärke

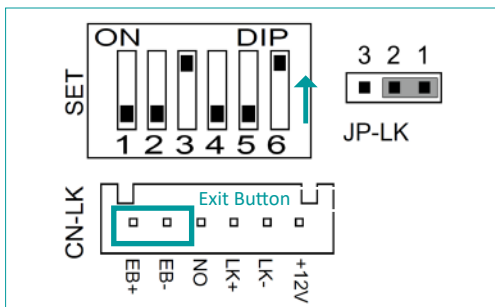
1. Drücken Sie während des Gesprächs die Taste B und halten Sie diese 3 Sekunden lang gedrückt, um die Einstellung für die Gesprächslautstärke aufzurufen. Die Gesprächsanzeige leuchtet mit dem Warnton BP+, BP auf. 
2. Drücken Sie Taste A, um die Lautstärke zu erhöhen / verringern.
3. Drücken Sie zum Beenden Taste B.

7 Fingerprint-Modul einrichten

Einstellung und Verwaltung von Fingerabdrücken

Schritt 1: Verwaltungsfingerabdrücke registrieren

Der Verwaltungsfingerabdruck öffnet nach erfolgreicher Registrierung die Modi, um Benutzerfingerabdrücke einzuspeichern oder zu löschen. Das System kann nur zwei Verwaltungsfingerabdrücke speichern. Verwaltungsfingerabdrücke können keine Benutzerfingerabdrücke sein.



Installationsvideo Schritt 1

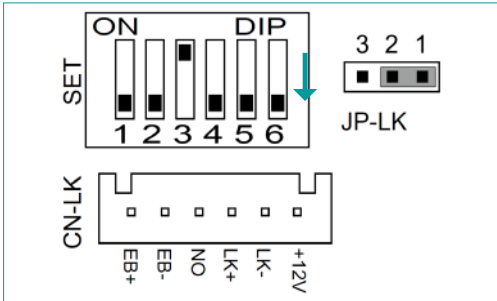
1. Schalten Sie den Dip-Schalter 6 des SET-Moduls für Systemkonfigurationen auf ON.
2. Schließen Sie mithilfe des Jumpers den Exit Button (EB+ / EB-) des CN-LK-Moduls kurz.
3. Legen Sie einen beliebigen Finger auf den Fingerabdrucksensor. Nach 5 Pieptönen öffnet sich der Programmiermodus und die Farbe des Leuchtrings wechselt von blau zu violett.
4. Legen Sie den zu registrierenden Finger auf den Sensor, bis ein langer und zwei kurze Pieptöne zu hören sind. Wiederholen Sie den Vorgang mindestens zwei Mal, bis zwei lange Pieptöne zu hören sind und der Leuchtring zur Be-

stätigung der Eingabe blau wird. Dieser Finger ist nun der **Verwaltungsfingerabdruck zum Hinzufügen von Benutzerfingerabdrücke. (Hinzufügen-Fingerabdruck)**

- Drücken Sie einen weiteren Finger auf das Fingerabdruckfenster, bis ein langer und zwei kurze Pieptöne zu hören sind. Wiederholen Sie den Vorgang mindestens zwei Mal, bis beim dritten Mal zwei lange Pieptöne zu hören sind und der Leuchtring zur Bestätigung der Eingabe blau leuchtet. Dieser Finger ist nun der **Verwaltungsfingerabdruck zum Löschen von Benutzerfingerabdrücke. (Löschen-Fingerabdruck)**

Schritt 2: Benutzerfingerabdrücke hinzufügen

Registrierte Benutzerfingerabdrücke betätigen den Türöffner. Das System kann 198 Benutzerabdrücke speichern. Ein bereits registrierter Benutzerfingerabdruck kann kein zweites Mal eingespeichert werden.



Installationsvideo Schritt 2

- Schalten Sie den 6. Dip-Schalter des SET-Moduls auf OFF und setzen Sie den Jumper zurück auf seine ursprüngliche Position.
- Öffnen Sie nun mithilfe des **Hinzufügen-Fingerabdrucks** den Modus, um Benutzerfingerabdrücke hinzuzufügen. Es ertönt ein kurzer und ein langer Piepton und der blaue Leuchtring blinkt.
- Bevor Sie den Fingerabdruck hinzufügen, drücken Sie die Klingeltaste der Wohnung, der Sie den Finger zuordnen möchten. Sie können den Finger auch ohne Zuordnung einspeichern.
- Legen Sie den zu registrierenden Finger auf den Sensor, bis drei kurze Pieptöne zu hören sind. Wiederholen Sie den Vorgang mindestens zwei Mal. Beim dritten Mal ertönt ein kurzer und ein langer Piepton und der Leuchtring hört zur Bestätigung der Eingabe auf, blau zu blinken.
- Zur Registrierung weiterer Fingerabdrücke wiederholen Sie den vorherigen Schritt.
- Zur Rückkehr in den Standby-Modus legen Sie den Verwaltungsfinger auf oder warten Sie, bis das System nach 10 Sekunden automatisch in den Standby-Modus zurückkehrt.
- Legen Sie den Benutzerfingerabdruck auf den Sensor, um den Türöffner zu betätigen. Das Türsymbol im Display leuchtet blau auf.



Schritt 4: Benutzerfingerabdrücke pro Wohnung löschen

- Legen Sie im Standby-Modus den **Löschen-Fingerabdruck** auf den Sensor. Der Leuchtring blinkt nun violett.
- Drücken Sie die Klingeltaste der Wohnung, deren Fingerabdrücke Sie löschen möchten.

3. Legen Sie erneut den **Löschen-Fingerabdruck** auf den Sensor. Blinkt der Leuchtring violett auf und es ist ein Piepton zu hören, war das Löschen erfolgreich.
4. ertönt piep, piep, piep, bedeutet das, dass unter der Wohnung keine Fingerabdrücke hinterlegt sind.

Schritt 5: Alle Benutzerfingerabdrücke löschen

1. Legen Sie im Standby-Modus den **Löschen-Fingerabdruck** auf den Sensor. Der Leuchtring blinkt nun violett.
2. Legen Sie den **Hinzufügen-Fingerabdruck** auf.
3. Legen Sie wieder den **Löschen-Fingerabdruck** auf.

Schritt 6: Verwaltungsfingerabdrücke löschen

Überschreiben Sie die eingespeicherten Verwaltungsfingerabdrücke, indem Sie Schritt 1 wiederholen.

Backup Fingerabdruckdaten

Erstellen Sie einen leeren Ordner „FPBACKUP“ auf einer leeren SD-Karte. Schalten Sie den 6. Dip-Schalter des VD-Moduls auf ON. Legen Sie die SD-Karte ein, um den Sicherungsvorgang zu starten.

Hinweis: Die Sicherungszeit beträgt ca. $0,5 \text{ s} * n$, $n = 2 +$ die Anzahl der Benutzerfingerabdrücke.

Fingerabdruckdaten wiederherstellen

Kopieren Sie den Ordner „FPBACKUP“ auf der SD-Karte und benennen Sie ihn in „FPRESUME“ um. Schalten Sie den Dip-Schalter 6 des VD-Moduls auf ON. Legen Sie die SD-Karte ein, um den Wiederherstellungsvorgang zu starten.

Hinweis: Die Sicherungszeit beträgt ca. $0,5 \text{ s} * n$, $n = 2 +$ die Anzahl der Benutzerfingerabdrücke.

8 Kamera-N/P-Standardschalter

Bitte beachten Sie, dass der Bit-6-Schalter auf OFF gestellt, dann das Modul eingeschaltet und der Bit-6 auf ON gestellt werden muss, um die folgenden Einstellungen vorzunehmen. Der Bit-6-Schalter aktiviert die unsichtbaren Tasten A und B auf der Front, die nun gedrückt werden können.

Wenn sich die Türstation mit Kameramodul im Standby befindet.

4. Drücken Sie Taste A, die Gesprächs- und Statusanzeige leuchten mit dem Warnton BP+, BP auf. 
5. Drücken Sie erneut Taste A, um die Einstellung für den Kamera-N/P-Standardschalter aufzurufen. (P-Standard: Die Statusanzeige blinkt einmal mit dem Warnton BP+; N-Standard: Die Statusanzeige blinkt zweimal mit dem Warnton BP+, BP).

9 Aktivieren/Deaktivieren des Bildzoom-Modus

Bitte beachten Sie, dass der Bit-6-Schalter auf OFF gestellt, dann das Modul eingeschaltet und der Bit-6 auf ON gestellt werden muss, um die folgenden Einstellungen vorzunehmen. Der Bit-6-Schalter aktiviert die unsichtbaren Tasten A und B auf der Front, die nun gedrückt werden können.

Der Bildzoom-Modus ist in der Werkseinstellung aktiviert.

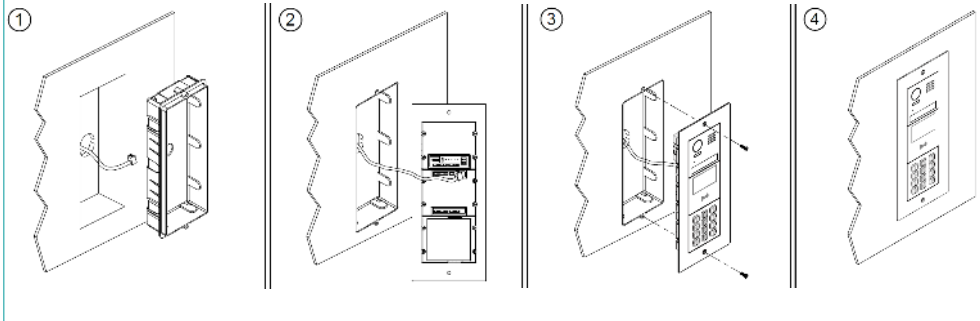
Wenn sich die Türstation mit Kameramodul im Standby befindet.

1. Drücken Sie Taste A, die Gesprächs- und Statusanzeige leuchten mit dem Warnton BP+, BP auf. 
2. Drücken Sie Taste B, um die Einstellung Bildzoom-Modus aktivieren / deaktivieren aufzurufen.

(Bildzoom-Modus aktivieren: Die Gesprächsanzeige blinkt einmal mit dem Warnton BP+; Bildzoom-Modus deaktivieren: Die Gesprächsanzeige blinkt zweimal mit dem Warnton BP+, BP).

Wenn Sie den Bildzoom-Modus aktivieren und der Monitor aufgerufen wird, dann wird das Bild 5 Sekunden lang im Vollbildmodus angezeigt. Wechseln Sie dann zu „Bild zoomen“.

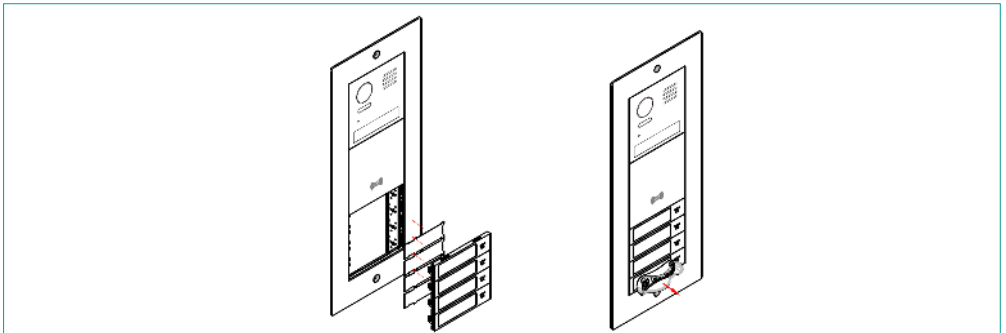
MONTAGE DER TÜRSTATION



1. Schaffen Sie einen Wandausschnitt mit den Maßen des Unterputzkastens (115 (B) x 294 (H) x 51 (T) mm). Setzen Sie diesen bündig in den Wandausschnitt ein und führen Sie die verlegten Drähte durch. Verspachteln Sie den Kasten.
2. Verdrahten Sie richtig und stecken Sie den Busleistungsstecker ein.
3. Setzen Sie die Frontplatte ein und schrauben Sie diese mit den mitgelieferten Schrauben fest.
4. Endansicht.

Namensschild wechseln

Um das Namensschild zu ersetzen, saugen Sie das Namensschild wie unten beschrieben mit einem Saugnapf an und ziehen es heraus. Die Größe des Namensschild beträgt 58 (L) x 11,7 (B) mm.



TECHNISCHE DATEN

- ½ 7 Zoll Kamera, 170° Weitwinkel
- 2-Draht Bus Technik
- Stromverbrauch: 1 W im Standby / 5 W bei Betrieb
- Betriebstemperatur: -20 °C / +55 °C
- Türöffner anschließbar: 12 V DC, 250 mA
- Montage: Unterputz
- Maße: 132 (B) x 315 (H) x 53 (T) mm
- Maße Unterputzkasten: 115 (B) x 294 (H) x 51 (T) mm

Hinweis: Zur Überprüfung eines Gerätefehlers wird empfohlen, einen Anschluss mit kurzem Abstand (3 m Kabel) zu nehmen. Sind die Symptome identisch, handelt es sich um eine Anlagenpanne. Überprüfen Sie andernfalls die Anlage und das verwendete Kabel.

TECHNISCHER KUNDENDIENST – GARANTIE

Für dieses Gerät gilt eine Garantie auf kostenlose Reparatur bis zwei Jahre nach dem Kaufdatum. Von dieser Garantie ausgeschlossen sind Schäden, die auf folgende Arten verursacht wurden: unsachgemäße Verwendung, unsachgemäße Installation, externer Eingriff, Beschädigung durch Stoß oder Stromschlag und Sturz. Wenn das Gerät an den Kundendienst eingeschickt werden soll, muss der Bildschirm zum Schutz vor Kratzern entsprechend geschützt werden.

Das Gerät kann innerhalb von 30 Tagen nach Kaufdatum ohne Angabe von Gründen zurückgegeben werden. Der vollständige Kaufpreis wird erstattet. Doch das Gerät darf zuvor nicht geöffnet werden und muss in einem tadellosen Zustand sein.

Für die Pflege nur ein weiches Tuch, niemals Lösungsmittel verwenden. Durch Demontage der Teile erlischt die Garantie. Stecken Sie das Gerät vor der Reinigung aus oder schalten Sie es aus.

Achtung!

Verwenden Sie niemals ein Produkt oder eine Reinigungslösung auf Carboxylbasis, Alkohol oder ähnliches. Diese Produkte können Ihr Gerät beschädigen, ihre Dämpfe stellen außerdem eine Explosionsgefahr und eine Gefahr für Ihre Gesundheit dar. Verwenden Sie für die Reinigung keine Vorrichtung, die den Strom leiten kann (Metallbürste, spitze Werkzeuge usw.).

Der Kassenzettel oder die Rechnung gelten als Nachweis des Kaufdatums.

Hinweis: Die Kontaktinformationen und Servicezeiten unseres Kundentelefons sowie das Retouren-Formular und das Retouren-Etikett sind erhältlich auf der Website www.mathfel.de.

SICHERHEITSMASSNAHMEN

Schäden, die durch ein Nichtbeachten der Betriebsanleitung verursacht wurden, führen zu einem Verfall der Garantie. Für Schäden, die auf diese Weise entstanden sind, haften wir nicht!

Des Weiteren haften wir nicht für Sach- oder Personenschäden, die durch eine unsachgemäße Bedienung oder ein Nichtbeachten der Sicherheitsanweisungen eingetreten sind.

Dieses Gerät wurde unter Einhaltung aller Sicherheitsanweisungen hergestellt. Zur Aufrechterhaltung dieses Zustands und der Gewährleistung optimaler Betriebsbedingungen, muss der Benutzer die in dieser Betriebsanleitung enthaltenen Sicherheitsanweisungen und -warnungen einhalten.

- Dieses Gerät darf nur mit einer Spannung zwischen 100 – 240 Volt und 50 – 60 Hertz verwendet werden. Versuchen Sie niemals, dieses Gerät mit einer anderen Spannung in Betrieb zu nehmen.
- Sorgen Sie dafür, dass alle elektrischen Anschlüsse des Systems den Betriebsvorschriften entsprechen.
- In Geschäftsräumen ist dafür zu sorgen, dass bei elektrischen Anlagen die Regeln für eine Verhinderung von Unfällen eingehalten werden.
- In Schulen, Bildungseinrichtungen oder Werkstätten muss die Betriebsfähigkeit von elektronischen Geräten durch qualifiziertes Personal kontrolliert werden.
- Halten Sie die Nutzungsbedingungen anderer, mit dem System verbundene Geräte ein.
- Kontaktieren Sie bei Zweifeln hinsichtlich der Funktionsweise oder der Sicherheit der Geräte eine Person mit entsprechender Erfahrung.

- Elektrische Geräte dürfen niemals mit feuchten Händen angeschlossen oder getrennt werden.
- Vergewissern Sie sich bei der Installation dieses Geräts, dass die Stromkabel nicht beschädigt werden können.
- Tauschen Sie beschädigte Stromkabel niemals selbst aus! Ziehen Sie sie in diesem Fall aus der Steckdose und wenden Sie sich an eine Person mit entsprechender Erfahrung.
- Die Steckdose muss sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.
- In der Gebäudekabelinstallation für das fest mit dem Stromnetz verbundenen Gerät muss sich eine schnell zugängliche Unterbrechungsvorrichtung befinden (Netzschalter, Unterbrecher, gleichwertige Vorrichtungen).
- Um das Gerät herum muss ein minimaler Freiraum beibehalten werden, um ausreichende Ventilation zu gewährleisten.
- Die Ventilation darf nicht durch Bedecken der Ventilationsöffnung mit einem Gegenstand wie einem Papier, einer Zeitschrift, einer Tischdecke, einem Vorhang usw. behindert werden.
- Es darf keinerlei offenes Feuer, wie etwa eine brennende Kerze auf das Gerät gestellt werden.
- Betriebstemperatur des Geräts beachten.
- Das Gerät darf keinen Flüssigkeiten oder Spritzern ausgesetzt werden und es dürfen keine flüssigkeitsgefüllten Gegenstände, wie etwa Vasen, darauf abgestellt werden.

WARNUNG

Hinweis:

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Bestimmungen für ein Gerät der Klasse B gemäß den geltenden europäischen Normen. Ziel dieser Bestimmungen ist es, beim Betrieb des Geräts innerhalb einer Wohnumgebung einen angemessenen Schutz gegen störende Interferenzen zu gewährleisten. Dieses Gerät verwendet Funkfrequenzenergie und strahlt diese möglicherweise aus. Daher kann es bei unsachgemäßer Installation und Bedienung Störungen der Funkkommunikation verursachen. Es gibt jedoch keine Garantie, dass diese Interferenzen in einer bestimmten Installation nicht auftreten. Falls dieses Gerät Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursacht (durch Ein- und Ausschalten des Geräts feststellbar), sollte der Nutzer versuchen, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben: Empfangsantenne neu ausrichten oder versetzen. Abstand zwischen Gerät und Empfänger vergrößern. Gerät an eine Steckdose, die an einen anderen Stromkreis angeschlossen ist als der Empfänger, anschließen.

